WP-01-K3-558

Frieden in Freiheit sichern – innen und außen

BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN

Außerordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
Berlin, 26. Januar 2025

Antragsteller*in: Elina Schumacher (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg)

Änderungsantrag zu WP-01-K3

Von Zeile 557 bis 560:
geholt, ihnen eine echte Bleibeperspektive gegeben und gleichzeitig die Ausländerbehörden stark entlastet. Wir wollen eine funktionierende ~~und pragmatische~~ Flucht- und Migrationspolitik, die Humanität und ~~Ordnung verbindet~~Menschenrechte in den Mittelpunkt stellt. Dafür wollen wir wissenschaftliche Expertise stärker in politische

Begründung

Humanität steht für sich.

Wie Solidarität funktioniert Humanität nur uneingeschränkt. Dafür ist Ordnung keine Voraussetzung, Menschenrechte aber schon.

Die Ergänzung „und Ordnung“ ist an das politische Schlagwort „law & order“ angelehnt.

„Law & order“steht laut Duden für die Bekämpfung von Kriminalität, Rauschgiftsucht, Gewalt u. Ä. durch drastische Gesetze und harte polizeiliche Maßnahmen1. Die Verwendung des Begriffes in Bezug auf das Thema Migration reproduziert rassistische und rechte Erzählungen und ist mit der Idee der Humanität unvereinbar.

„Law & order“ wird mithin als Kernelement des Rechtspopulismus verstanden2. Die Anlehnung an diesen Begriff stellt rhetorisch einen Rechtsruck dar.

Wenn wir uns schon an "law and order" orientieren, dann doch bitte an den Menschenrechten.

(1) https://www.duden.de/rechtschreibung/Law_and_Order

(2) https://weiterdenken.de/de/afd-law-and-order

Zum Begriff der Humanität: https://www.bpb.de/themen/medien-journalismus/krieg-in-den-medien/500404/humanitaet/

weitere Antragsteller*innen

Enad Altaweel (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Niklas Wolf (KV Berlin-Treptow/Köpenick); Ronja Zierold (KV Mittelsachsen); Marie Anna Graser (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg); Daniela Ehlers (KV Berlin-Lichtenberg); Martin Lüdders (KV Bochum); Malte Gerlach (KV Kassel-Stadt); Tariq Kandil (KV Berlin-Reinickendorf); Santiago Rodriguez Salgado (KV Berlin-Treptow/Köpenick); Moritz Wiechern (KV Berlin-Reinickendorf); Jan Schmid (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg); Jens Weinandt (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Clara Kölmel (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Yorick Stöve (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Meike von Appen (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Sven Wohlert (KV Berlin-Pankow); Vito Dabisch (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Anastasia Hansen

(KV Jena); Marlen Drechsler (KV Leipzig); sowie 69 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.